

Pressemitteilung

29. Januar 2026

Geldmengenentwicklung im Euroraum: Dezember 2025

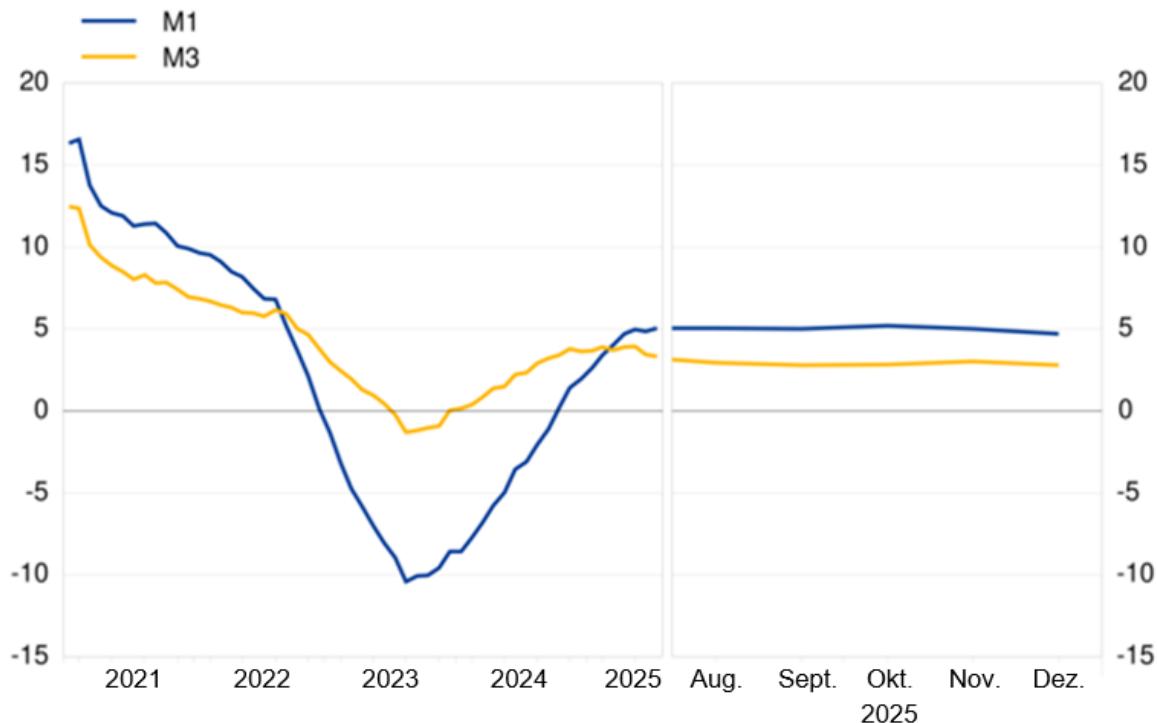
- Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten Geldmengenaggregats M3 verringerte sich im Dezember 2025 auf 2,8 % nach 3,0 % im November.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, sank im Dezember auf 4,7 % nach 5,0 % im November.
- Die Jahreswachstumsrate der bereinigten Buchkredite an private Haushalte belief sich im Dezember auf 3,0 % nach 2,9 % im November.
- Die Jahreswachstumsrate der bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften lag im Dezember bei 3,0 %, verglichen mit 3,1 % im November.

Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten Geldmengenaggregats M3 verringerte sich im Dezember 2025 auf 2,8 % nach 3,0 % im November. In den drei Monaten Dezember betrug sie durchschnittlich 2,9 %. Die Komponenten von M3 entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, sank von 5,0 % im November auf 4,7 % im Dezember. Die Jahresänderungsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf -0,4 % nach -0,8 % im November. Im selben Zeitraum verringerte sich die jährliche Zuwachsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) von 1,5 % auf -1,0 %.

Abbildung 1
Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Dezember bei 3,0 Prozentpunkten (nach 3,2 Prozentpunkten im Vormonat). Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf -0,1 Prozentpunkte (nach -0,3 Prozentpunkten), und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) lag bei -0,1 Prozentpunkten (nach 0,1 Prozentpunkten).

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte belief sich im Dezember auf 3,0 % nach 3,1 % im November. Die entsprechende Zuwachsrate der Einlagen nichtfinanzierender Kapitalgesellschaften lag im Dezember bei 3,4 %, verglichen mit 3,5 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) erhöhte sich unterdessen von 0,4 % auf 4,3 %.

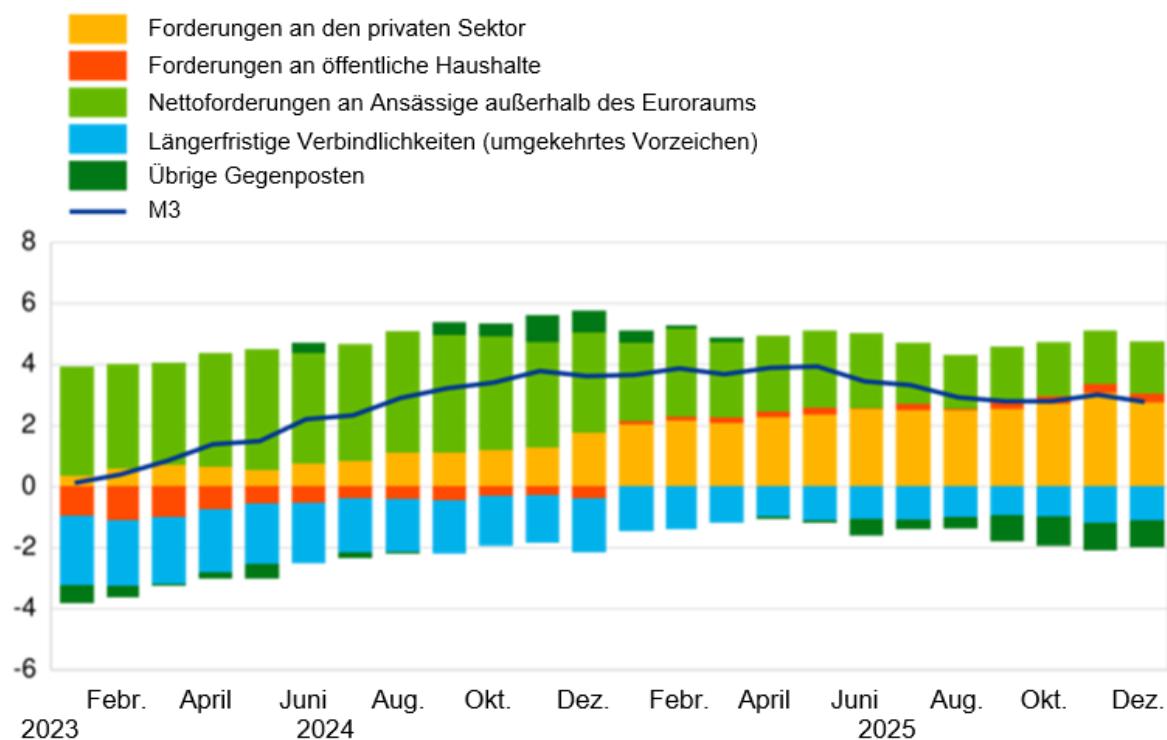
Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im Dezember 2025 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Forderungen an den privaten Sektor steuerten 2,8 Prozentpunkte bei (nach 3,1 Prozentpunkten im Vormonat), die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums 1,7 Prozentpunkte (wie im Vormonat), die Forderungen an öffentliche Haushalte 0,3 Prozentpunkte (wie im Vormonat), die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,1 Prozentpunkte (nach -1,2 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -0,9 Prozentpunkte (wie im Vormonat).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



[Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3](#)

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Forderungen an Nicht-MFIs im Eurauraum

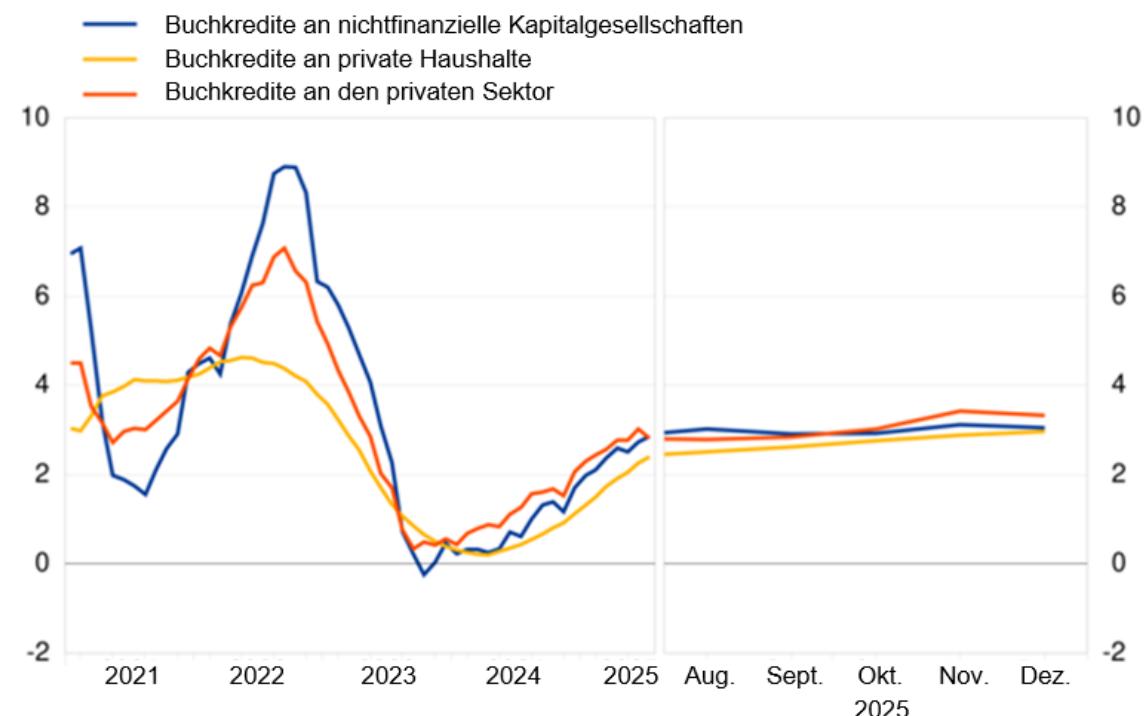
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Eurauraum](#) sank im Dezember 2025 auf 2,3 % nach 2,6 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) belief sich im Dezember auf 0,8 %, verglichen mit 0,7 % im November. Die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) verringerte sich unterdessen von 3,3 % auf 3,0 %.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) lag im Dezember bei 3,3 % nach 3,4 % im November. Dabei betrug die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) im Berichtsmonat 3,0 % (nach 2,9 % im November) und jene der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) 3,0 % (nach 3,1 % im November).

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



[Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor](#)

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung:

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: Dezember 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats-endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
		Dez. 2025	Okt. 2025	Nov. 2025	Dez. 2025	Okt. 2025	Nov. 2025
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	17 231	34	120	49	2,8	3,0	2,8
1.1. M2	16 074	57	124	58	2,9	3,1	3,1
1.1.1. M1	11 088	63	64	33	5,2	5,0	4,7
Bargeldumlauf	1 588	4	6	2	2,1	2,3	2,1
Täglich fällige Einlagen	9 500	58	58	31	5,7	5,5	5,1
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 986	-6	59	25	-1,8	-0,8	-0,4
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 421	-15	52	19	-8,0	-6,0	-4,8
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 565	8	7	5	4,6	4,6	4,1
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 157	-23	-3	-9	1,4	1,5	-1,0
Repogeschäfte	259	-22	15	8	-1,4	5,7	4,1
Geldmarktfondsanteile	880	-16	-11	-23	5,5	3,2	-1,2
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	18	15	-7	5	-51,1	-57,2	-33,3
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	398	10	-18	-25	1,7	-0,3	0,1
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	8 366	21	45	45	2,1	2,6	2,3
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 871	6	22	-6	1,2	2,1	1,7
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	132	0	-1	0	16,4	15,2	14,0
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 623	21	-3	16	4,2	4,0	4,5
3.4. Kapital und Rücklagen	3 741	-6	27	34	0,6	1,3	0,6
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	22 544	79	81	40	2,3	2,6	2,3
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 295	8	0	0	0,6	0,7	0,8
Buchkredite	1 020	8	1	-5	3,9	3,6	3,3
Schuldverschreibungen	5 248	0	-1	5	0,0	0,2	0,3
Anteilsrechte	26	0	0	0	1,3	1,2	1,2
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	16 249	70	80	41	2,9	3,3	3,0
Buchkredite	13 630	54	60	59	2,9	3,3	3,1
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 903	59	59	65	3,0	3,4	3,3
Schuldverschreibungen	1 573	4	25	-20	-0,3	1,3	-0,1
Anteilsrechte	699	10	-5	4	6,1	5,4	5,7
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	346	2	0	-2	11,6	9,0	5,5
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	3 266	31	13	25	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	185	-44	54	3	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	327	66	-1	-79	37,9	31,9	33,0
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	238	22	7	-29	10,5	19,4	28,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: Dezember 2025

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Okt. 2025	Nov. 2025	Dez. 2025
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	3,3	3,2	3,0
1.1. Bargeldumlauf	0,2	0,2	0,2
1.2. Täglich fällige Einlagen	3,1	3,0	2,8
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	-0,5	-0,3	-0,1
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	0,1	0,1	-0,1
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	2,7	3,1	2,8
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	0,2	0,3	0,3
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	1,7	1,7	1,7
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-1,0	-1,2	-1,1
8. Übrige Gegenposten	-0,9	-0,9	-0,9
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	2,8	3,0	2,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: Dezember 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
		Dez. 2025	Okt. 2025	Nov. 2025	Dez. 2025	Okt. 2025	Nov. 2025
Einlagen insgesamt	14 745	30	132	64	2,9	3,3	3,2
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 990	29	31	26	3,1	3,1	3,0
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 471	22	29	20	5,9	5,8	5,7
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 137	0	-3	0	-9,8	-9,6	-9,3
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 380	7	5	5	4,0	4,0	3,6
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	3,0	8,1	-4,3
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 504	3	19	15	3,4	3,5	3,4
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 574	17	9	11	5,7	5,4	4,5
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	773	-16	10	1	-5,2	-3,6	-1,6
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	151	2	1	2	15,4	14,3	12,8
2.4. Repogeschäfte	7	0	0	1	-19,9	-26,7	3,5
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	472	-22	-10	25	2,7	0,4	4,3
3.1. Täglich fällige Einlagen	372	-8	-9	10	5,7	3,1	5,4
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	41	-4	0	6	-8,3	-11,6	-3,0
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	34,7	26,3	13,5
3.4. Repogeschäfte	57	-11	0	9	-11,5	-9,5	1,3
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	225	-6	-2	3	0,8	-1,6	-2,1
4.1. Täglich fällige Einlagen	159	-1	-3	3	5,9	3,3	0,0
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	34	-1	1	0	-14,1	-17,4	-9,9
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	4	0	0	0	20,8	20,6	1,2
4.4. Repogeschäfte	28	-3	0	1	-8,2	-7,9	-3,5
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	1 005	18	70	16	2,8	7,3	6,3
5.1. Täglich fällige Einlagen	546	15	29	3	4,4	7,1	6,4
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	287	9	34	9	-5,7	4,8	3,1
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	20	-1	1	-1	20,8	7,6	15,3
5.4. Repogeschäfte ^(c)	152	-5	6	4	12,6	11,9	11,9
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	550	8	24	-20	-1,0	2,0	0,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: Dezember 2025^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats-endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
		Dez. 2025	Okt. 2025	Nov. 2025	Dez. 2025	Okt. 2025	Nov. 2025
1. Kredite an private Haushalte^(c)	7 112	20	21	20	2,8	2,9	3,0
1.1. Konsumentenkredite	812	4	5	2	5,0	5,5	5,1
1.2. Wohnungsbaukredite	5 614	15	15	19	2,8	2,9	3,0
1.3. Sonstige Kredite	685	1	1	-1	0,2	0,2	0,2
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	352	-1	-1	0	-1,5	-1,5	-1,5
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 324	7	13	29	2,9	3,1	3,0
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	857	0	6	13	1,3	2,3	2,9
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 141	-3	-2	0	4,0	3,8	2,9
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 327	9	8	16	3,0	3,1	3,1
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	202	2	-2	6	7,1	6,1	6,1
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	138	-3	4	8	-0,8	2,4	7,4
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	1 127	33	23	2	5,0	8,2	6,1

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus MFI-Bilanzen ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.